



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

OBST UND GEMÜSE | Oktober 2018

6. Ausgabe

Marktübersicht

Preisbericht Österreich

Apfellagerstand

Grafiken international

INHALT

I.....	Marktübersicht	3
II	Preisbericht Österreich	5
	A) Obst	5
	B) Gemüse	5
	C) Kartoffeln	5
	D) Preise Großgrünmarkt Wien – Inzersdorf	6
IV.....	Grafiken Österreich.....	8
	E) Apfel Indexentwicklung Österreich	8
	F) Apfel Indexentwicklung ausgewählter Sorten	8
	G) Großhandelspreise für Gurken.....	9
	H) Großhandelspreise für Paprika	9
	I) Großhandelspreise für Tomaten	9
	J) Großhandelspreise für Traubentomaten	10
	K) Großhandelspreise für Salat	10
	L) Großhandelspreise für Zwiebel	10
	M) Erzeugerpreise für Karotten	11
	N) Erzeugerpreise für Zwiebel	11
	O) Erzeugerpreise für Erdäpfel	11
V.....	Apfellagerstand Österreich*	12
	P) Österreich gesamt	12
	Q) Steiermark	12
	R) Steiermark biologisch	12
VI.....	Aussenhandel Österreich.....	13
	S) Ein und Ausfuhren – Mengen aller Länder.....	13
	T) Ein und Ausfuhren – Wert aller Länder	13
VII.....	Grafiken International	14
	U) Apfelpreis EU 4.....	14
	V) Erzeugerpreise Tomaten EU.....	14

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Karottenmarkt ausgeglichen, Exporteure bitte warten

Seit geschlagenen siebzehn Kalenderwochen notiert der Erzeugerpreis für Karotten laut niederösterreichischer Landwirtschaftskammer für Ware gepackt im 5 kg Gebinde auf hohem Niveau bei durchschnittlich 42,50 EUR/dt. Um das Risiko von Lagerfäulnis zu minimieren verliefen die Einlagerungen, aufgrund der warmen Temperaturen, Anfang des Monats nur schleppend. Mitte Oktober endlich ein paar kühle Tage. Unverzüglich wurden die Erntearbeiten vorangetrieben, denn eine Überkalibrierung der Lagerware ist zu Gunsten der Vermarktbarkeit tunlichst zu vermeiden. Letztes Jahr konnten 98.000 t inkl. Industrie mit durchschnittlich 53 t/ha eingebracht werden.

Heuer dürften die Hektarerträge vor allem auf unbewässerten Schlägen, mehr als unterdurchschnittlich ausfallen und so auch die Ernte gesamt. Was hatte sich am Verbrauchermarkt getan? Die saisontypisch ruhige Nachfrage konnte zu jeder Zeit problemlos befriedigt werden. Überhänge gab es nicht. In Folge spielten auch Exporte, wenn überhaupt, dann nur eine untergeordnete Rolle.

Außenhandel bei Zwiebeln angesprungen, Preise stabil auf hohem Niveau

Der Erzeugerpreis bei Zwiebeln lose, sortiert in Kisten hält stabil auf 30 EUR/dt und erfreut entsprechend die Gemüter. Mit einer satten Wertsteigerung von 114 % zum korrespondierendem Monat des Vorjahres konnten die Produzenten durchaus zufrieden sein. Leichte Abschläge wurden hingegen bei Großhandelspreisen gemeldet. Aber selbst mit einem Minus von 8,5 % zum Vormonat notiert der „ab Rampe“ Preis für Oktober immerhin noch 37,5 % über dem Vorjahr. Es kann mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen werden, dass die Preisrally des vielseitigen Feldgemüses weitergeht. Erfahrungsgemäß werden sich mit weiteren Sinken der Temperaturen auch die Zugriffe am POS intensivieren, Einlagerungsaktionen inklusive. Angesichts einer europaweit unterdurchschnittlichen Zwiebelernte herrschten, auch über die politischen Grenzen hinweg, durchaus rege Handelstätigkeiten. Große Kaliber sind dabei besonders gefragt und werden entsprechend vergütet.

Kartoffelpreise im Steigen, Engpässe nicht ausgeschlossen

Wie die AgrarMarkt Austria wiederholt berichtete, ist es um die heurige Kartoffelernte schlecht bestellt. Vor allem DIE österreichische Anbauregion Niederösterreich war von Schadquellen aller Art besonders betroffen. Der einzige Vorteil der geringen Niederschläge war die beinahe völlige Abwesenheit von Krautfäule. Die Folgen des trockenen, heißen Sommers machen sich nun bei jeder Sortierung erneut bemerkbar und Ausfälle von bis zu 40 % und mehr drücken massiv auf die Nettoerträge. Nachdem sich die Erzeugerpreise im September noch träge gezeigt hatten, kam im Oktober endlich Bewegung ins Spiel. Dass diese anziehen werden war abzusehen. Die Frage war nur wann.

Ende Oktober hatte sich die Situation weiter zugespitzt und die tatsächlichen Verluste allzu offensichtlich. Das Preisniveau war nicht mehr zu halten. Erdäpfel aller Güteklassen gewannen an Wert. Mit 22,00 EUR/dt oder Plus 22 % für mittelfallende Ware hatte sich der Preis gegenüber September um 22 % gesteigert. Übergrößen wurden mit 20,00 EUR/dt bzw. für 14% mehr abgesetzt. Einwandfreie, schalenfeste Premiumware mit AMA Gütesiegel wurde für 24,00 EUR/dt gehandelt. Preismeldungen aus der Bundesrepublik jenseits der 30 EUR/dt für Speisekartoffeln, mittelfallend lassen darauf schließen, dass auch hierzulande das Ende der Fahnenstange noch nicht erreicht ist. Dadurch inspiriert werden immer öfter nicht kontrahierte, schalenfeste Chargen von heimischen Landwirten für einen späteren Vermarktungszeitpunkt zurückgehalten, um von einem weiteren Preissprung zu profitieren. Wer kann es Ihnen verübeln. Es ist nicht auszuschließen, dass bereits ab Frühjahr 2019 im großen Stil um sehr teures Geld Ware importiert werden muss. Von wo sei dahingestellt. Was bleibt ist die Hoffnung, dass auch im nächsten Jahr ausreichend österreichische Landwirte die Herausforderung annehmen und Kartoffelbau betreiben. Ein fairer Preis und wo benötigt Sonderregelungen im phytosanitären Bereich könnten in der Entscheidungsfindung der Produzenten den Ausschlag für diese, für den heimischen Standort so wichtige und hochgeschätzte Kulturpflanze geben.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Obst

Erzeugerpreise in EUR/kg, ohne USt.

Sorten/Woche	40/2018	41/2018	42/2018	43/2018	44/2018
Äpfel	1,30	1,30	1,30	1,40	1,40
Birnen	1,30	1,30	1,30	1,40	1,40
Himbeeren	8,00	8,00	8,00	-	-
Zwetschken	2,00	2,00	-	-	-
Verarbeitungsobst	0,14	0,14	0,14	0,13	0,13
Verarbeitungsobst bio	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25

Quelle: LKNOE

Sorten/Woche	40/2018	41/2018	42/2018	43/2018	44/2018
Pressobst „ab Rampe“, faulfrei,	-	0,07	-	-	-

Quelle: LKSTMK

B) Gemüse

Erzeugerpreise in EUR, ohne USt.

Sorten/Woche	40/2018	41/2018	42/2018	43/2018	44/2018
Zwiebel, lose, sortiert, Kisten, dt	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
Karotten, 5 kg Sack, ab Rampe, dt	42,50	42,50	42,50	42,50	42,50
Sellerie, 5 kg Sack, dt	47,50	47,50	47,50	47,50	47,50
Kraut, weiß, cent/Stk.	32,50	32,50	32,50	32,50	32,50
Kraut, weiß, cent/kg	26,50	26,50	26,50	26,50	26,50

Quelle: LKNOE

C) Kartoffeln

Erzeugerpreise in EUR/dt, ohne USt.

Sorten/Woche	40/2018	41/2018	42/2018	43/2018	44/2018
Standardsorten, AMA Gütesiegel	-	-	24,00	24,00	24,00
Speisekartoffel, mittelfallend	19,00	19,00	19,00	19,00	22,00
Speisekartoffel, Übergrößen	16,50	16,50	17,50	17,50	20,00

Quelle: LKNOE

Anm.: – keine Daten verfügbar

D) Preise Großgrünmarkt Wien – Inzersdorf
Obst

Großhandelspreise, ohne USt., bei Abholung

Produkt	Einheit	Ursprung	KW 40		KW 41		KW 42		KW 43		KW 44	
			von	bis								
Apfel	kg	Frankreich	1,40	1,40	1,35	1,35	-	-	-	-	-	-
	kg	Italien	0,70	1,50	0,80	1,80	-	-	0,90	1,20	0,80	2,00
	kg	Polen	-	-	0,90	1,30	1,30	1,30	0,45	1,00	-	-
	kg	Ungarn	-	-	-	-	-	-	0,60	0,60	-	-
	kg	Österreich	0,58	1,80	0,65	1,50	0,65	1,50	0,48	1,30	0,60	1,50
Birnen	kg	Italien	1,00	2,00	0,92	2,80	1,00	1,90	1,10	2,00	1,00	2,15
	kg	Österreich	0,80	1,60	1,20	1,60	0,80	1,80	1,00	1,50	1,00	1,60
	kg	Spanien	-	-	1,00	1,30	1,00	1,00	-	-	-	-
	kg	Türkei	1,40	1,40	1,25	1,80	1,40	1,80	1,80	1,80	1,40	1,40
Erdbeeren	kg	Belgien	5,23	5,50	3,25	6,00	4,00	4,50	2,55	5,00	4,00	6,00
	kg	Niederlande	-	-	4,00	4,50	4,00	4,50	2,50	3,50	2,80	2,80
	kg	Polen	3,90	4,50	2,20	5,00	-	-	4,00	4,00	-	-
Satsumas	kg	Spanien	0,97	1,30	0,97	1,75	1,00	1,20	0,95	0,98	1,00	1,20
	kg	Italien	-	-	1,00	1,00	-	-	2,50	2,50	-	-
	kg	Türkei	-	-	1,50	1,50	-	-	1,00	1,00	-	-
Clementinen	kg	Italien	1,80	2,50	1,80	3,20	1,50	2,30	2,00	2,00	1,80	1,80
	kg	Spanien	2,50	2,50	1,00	2,06	1,10	2,60	1,05	1,99	1,00	2,90
Orangen	kg	Italien	1,40	1,40	1,20	1,20	1,40	1,40	0,80	1,50	1,40	1,40
	kg	Spanien	-	-	-	-	1,20	1,50	0,89	2,15	0,85	1,20
	kg	Südafrika	1,20	2,50	1,09	1,40	1,15	2,20	0,81	1,60	0,83	2,20
	kg	Uruguay	1,20	1,20	1,27	1,27	1,24	1,24	1,00	1,00	-	-
Nektarinen	kg	Italien	1,20	2,00	1,20	2,00	1,20	1,70	1,00	3,00	1,10	1,30
	kg	Spanien	1,40	2,00	1,40	1,40	2,50	3,00	-	-	-	-
Pfirsich	kg	Italien	1,00	2,00	1,20	2,00	1,20	2,50	1,00	2,20	-	-
	kg	Österreich	1,60	1,60	-	-	-	-	-	-	-	-
	kg	Spanien	1,50	1,50	1,80	1,80	-	-	1,80	1,80	-	-
Tafeltrauben	kg	Griechenland	2,00	2,00	2,40	2,40	1,50	1,50	-	-	2,80	2,80
	kg	Italien	1,00	3,00	1,30	4,00	1,30	3,20	1,00	2,80	1,70	4,50
	kg	Türkei	1,50	1,70	1,60	1,80	1,67	2,30	1,20	3,00	1,67	2,40
	kg	Ungarn	1,20	1,40	1,00	1,50	1,00	2,50	1,25	2,00	1,50	1,90
Wassermelonen	kg	Brasilien	1,00	1,00	-	-	1,00	1,40	0,50	1,00	1,00	1,00
	kg	Griechenland	0,45	0,45	-	-	-	-	-	-	-	-
	kg	Italien	0,80	0,80	-	-	-	-	0,65	0,65	-	-
	kg	Spanien	0,45	0,45	1,20	1,20	1,20	1,20	-	-	-	-
Zuckermelonen	kg	Brasilien	1,08	1,25	1,08	1,25	1,06	1,64	-	-	0,42	1,50
	kg	Italien	0,80	1,26	1,00	1,36	0,90	2,20	0,80	2,00	1,00	1,50
	kg	Spanien	0,78	0,88	0,88	1,00	-	-	-	-	-	-
	kg	Türkei	1,00	1,00	0,90	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	-	-
	kg	Costa Rica	-	-	-	-	2,00	2,30	-	-	-	-

 Quelle: MA 59 – Marktamt
 Anm.: – keine Daten verfügbar

Gemüse

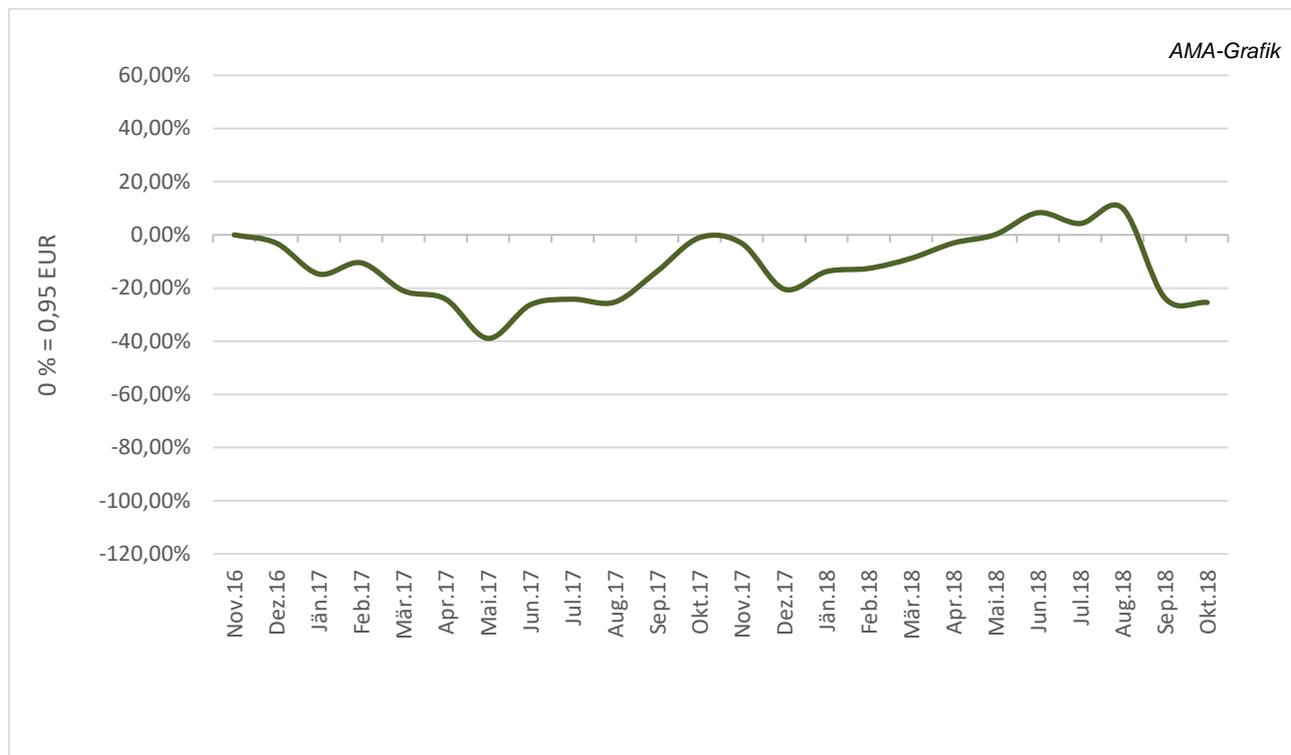
Großhandelspreise, ohne USt., bei Abholung

Produkt	Einheit	Ursprung	KW 40		KW 41		KW 42		KW 43		KW 44	
			von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Gemüsepaprika	kg	Belgien	0,23	1,78	-	-	1,78	2,40	0,90	1,78	1,40	1,78
	kg	Italien	1,80	2,00	1,80	1,80	1,80	1,80	1,00	1,00	1,80	1,80
	kg	Niederlande	1,70	2,00	2,00	2,60	1,80	2,70	0,80	2,00	1,50	2,60
	kg	Österreich	1,20	2,88	1,05	3,00	0,99	2,80	1,00	3,76	1,30	3,00
	kg	Polen	1,18	1,18	0,90	1,60	0,80	1,40	0,90	1,30	0,67	1,40
	kg	Spanien	1,96	2,12	1,50	2,60	1,86	2,40	0,90	1,85	1,10	2,40
	kg	Ungarn	1,50	1,50	1,30	2,00	1,40	2,20	1,40	2,00	1,50	1,60
Gurken	Stk	Österreich	0,40	1,00	0,40	0,57	0,40	0,60	0,50	0,94	0,40	0,58
	Stk	Belgien	0,46	0,46	0,46	0,46	-	-	0,57	0,57	-	-
	Stk	Niederlande	-	-	0,54	0,54	-	-	-	-	-	-
	Stk	Spanien	0,40	0,60	0,32	0,60	0,35	0,63	0,41	0,65	0,29	0,55
Paradeiser	kg	Belgien	1,79	2,40	1,62	2,00	1,79	3,50	0,95	1,74	1,32	2,43
	kg	Italien	1,20	1,60	1,00	1,00	1,20	1,60	1,18	1,18	1,00	1,40
	kg	Marokko	-	-	-	-	-	-	1,00	1,42	1,17	1,17
	kg	Niederlande	1,40	2,00	1,20	2,15	1,50	2,15	1,00	1,40	1,00	2,40
	kg	Österreich	0,75	1,90	1,20	2,44	1,30	2,80	1,00	3,00	1,00	2,50
	kg	Polen	0,40	1,60	0,89	2,00	0,88	1,80	0,75	2,00	0,77	2,00
kg	Albanien	0,40	0,83	0,83	1,20	1,00	1,10	0,75	1,22	1,00	1,20	
Radieschen	Bund	Italien	0,50	0,50	0,40	0,60	0,50	0,60	0,40	0,40	0,40	0,60
	Bund	Österreich	0,55	0,55	0,50	0,60	0,45	0,60	0,40	0,74	0,60	0,60
	Bund	Polen	0,40	0,40	0,40	0,60	-	-	0,26	0,26	-	-
	Bund	Ungarn	0,40	0,52	0,40	0,50	0,40	0,50	0,30	0,50	0,40	0,50
Eierschwammerl	kg	Litauen	5,50	10,00	-	-	6,00	10,00	15,00	17,00	-	-
	kg	Weissrussland	-	-	7,00	7,00	-	-	-	-	-	-
	kg	Polen	7,00	7,00	8,00	8,00	9,00	9,00	-	-	-	-
Steinpilze	kg	Österreich	15,00	15,00	11,00	17,00	12,00	18,00	-	-	-	-
	kg	Rumänien	16,00	17,00	8,00	17,00	10,00	19,00	18,00	32,00	15,00	30,00
	kg	Ukraine	-	-	12,00	17,00	-	-	-	-	-	-
	kg	Polen	10,00	10,00	-	-	-	-	-	-	-	-
Eisbergsalat	Stk	Italien	0,70	0,70	-	-	-	-	1,00	1,00	-	-
	Stk	Niederlande	0,50	0,70	0,60	0,80	-	-	0,60	0,63	0,40	0,40
	Stk	Spanien	-	-	0,70	0,90	0,60	0,90	0,52	0,85	0,42	0,73
	Stk	Österreich	0,75	0,75	-	-	-	-	0,85	0,85	-	-
	Stk	Polen	0,62	0,62	-	-	-	-	-	-	-	-
	Stk	Ungarn	0,65	0,65	0,75	0,80	0,70	0,80	-	-	0,70	0,72
Kartoffel	kg	Italien	0,48	0,70	0,48	0,48	0,48	0,48	0,70	0,70	0,98	0,98
	kg	Österreich	0,32	0,90	0,30	0,90	0,30	0,79	0,28	1,10	0,30	0,80
	kg	Ungarn	-	-	0,60	0,80	0,80	1,20	0,60	0,80	0,60	1,20
Zwiebel	kg	Italien	0,36	1,20	0,36	1,20	0,36	1,20	0,83	0,83	0,50	1,20
	kg	Österreich	0,24	0,44	0,24	0,65	0,24	0,65	0,40	0,55	0,24	0,60

Quelle: MA 59 – Marktamt
Anm.: – keine Daten verfügbar

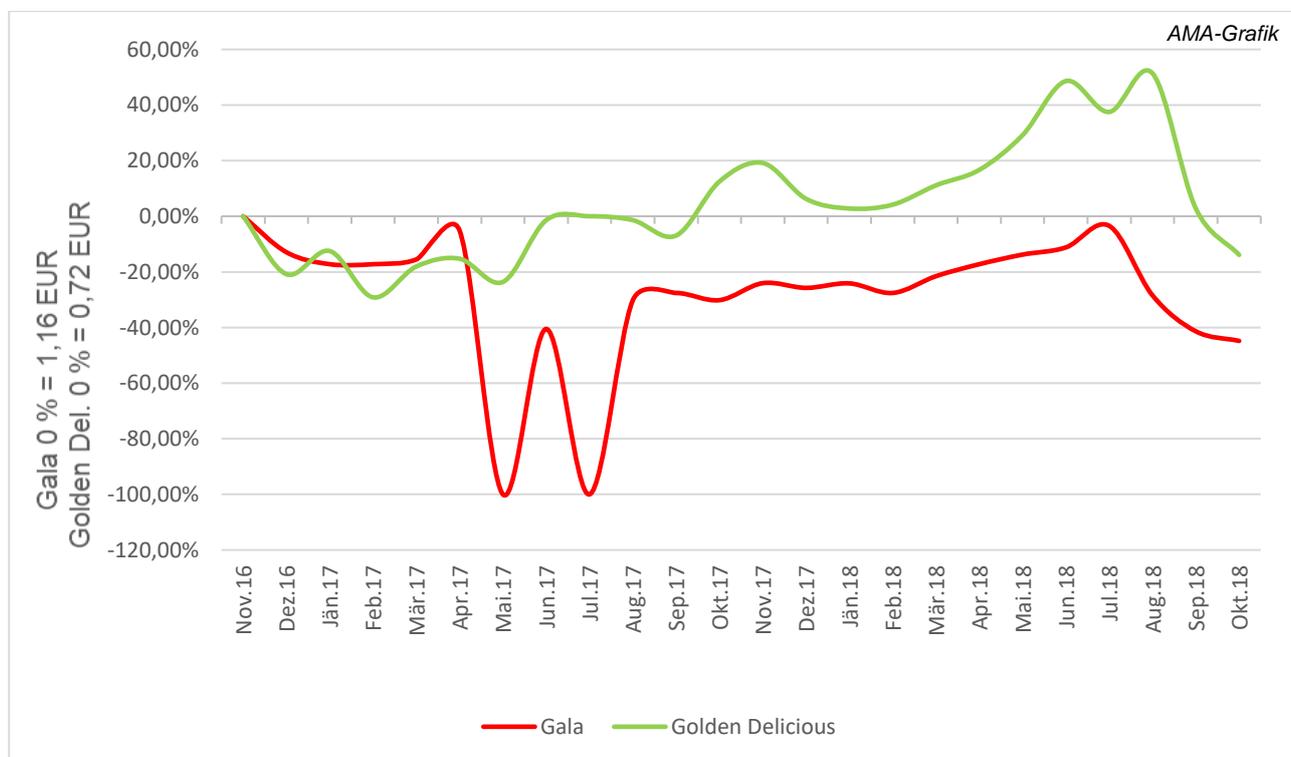
IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

E) Apfel Indexentwicklung Österreich



Quelle: AMA (aktualisiert am 28.11.2018)

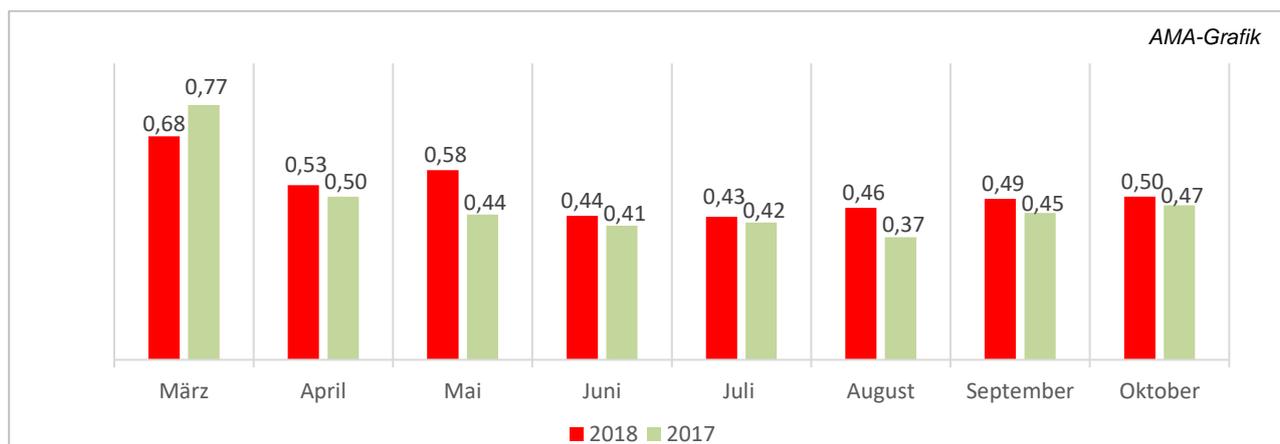
F) Apfel Indexentwicklung ausgewählter Sorten



Quelle: AMA (aktualisiert am 28.11.2018)

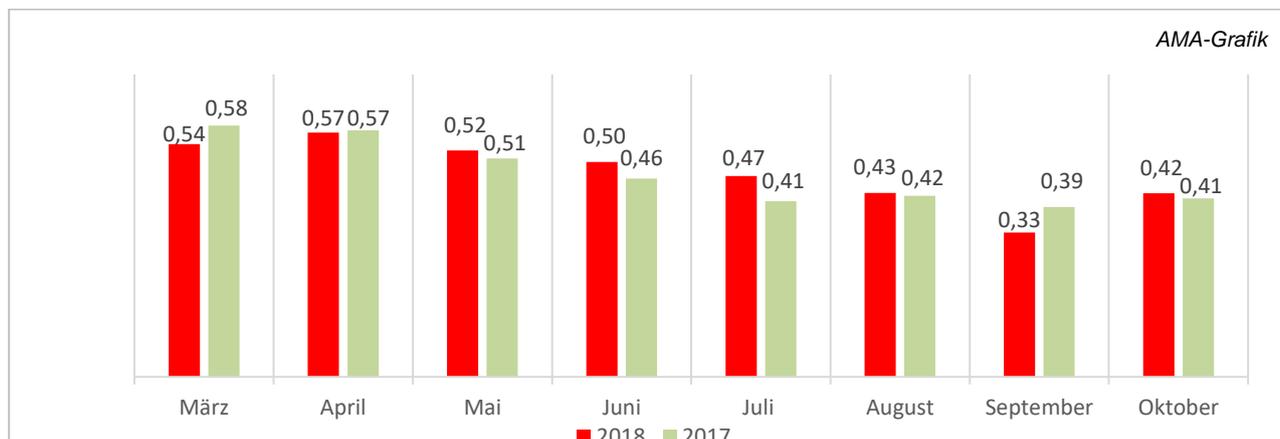
G) Großhandelspreise für Gurken

Preise ab Rampe in EUR/Stk., ohne USt., gängigste Größensortierung



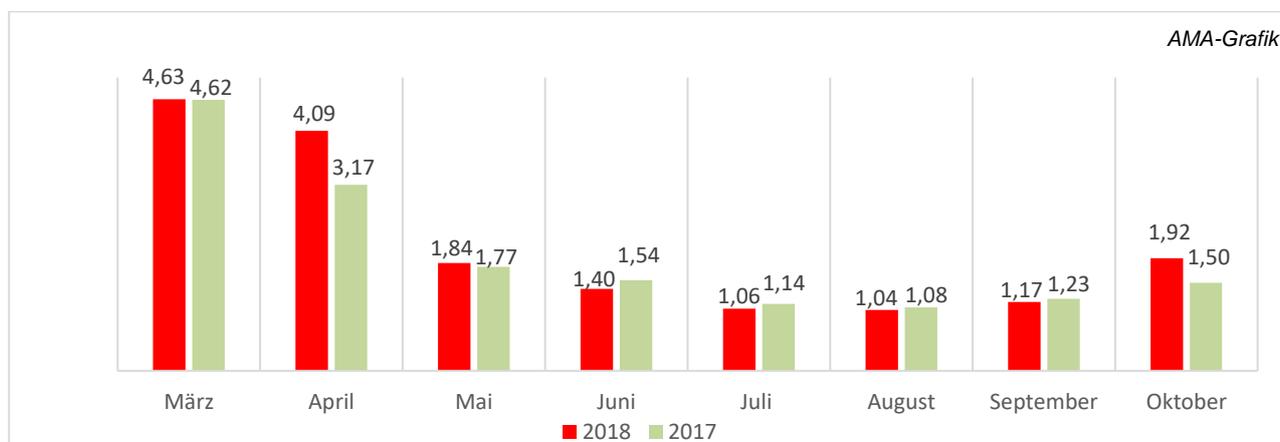
H) Großhandelspreise für Paprika

Preise ab Rampe in EUR/Stk., ohne USt., gängigste Größensortierung



I) Großhandelspreise für Tomaten

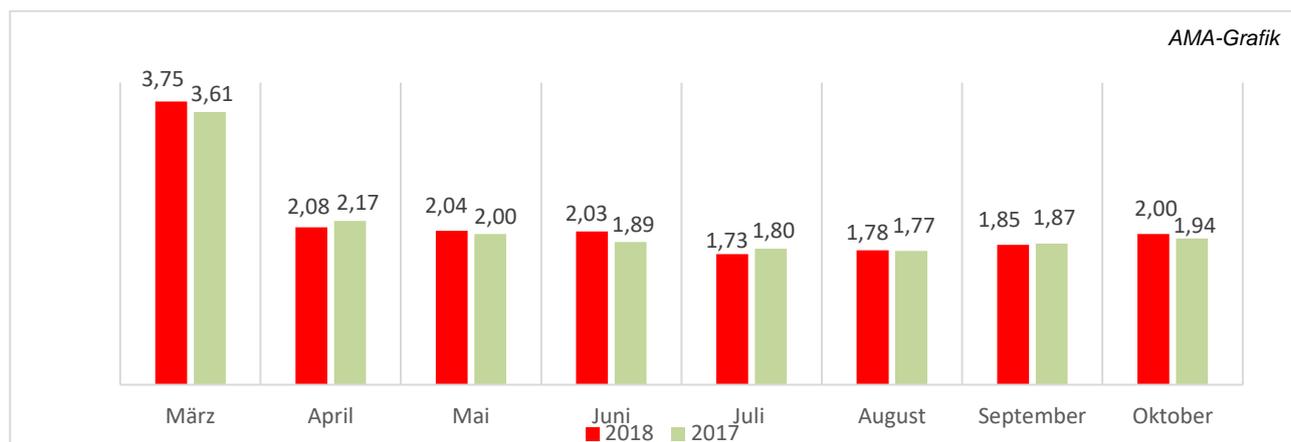
Preise ab Rampe in EUR/kg, ohne USt., gängigste Größensortierung



Quelle: AMA

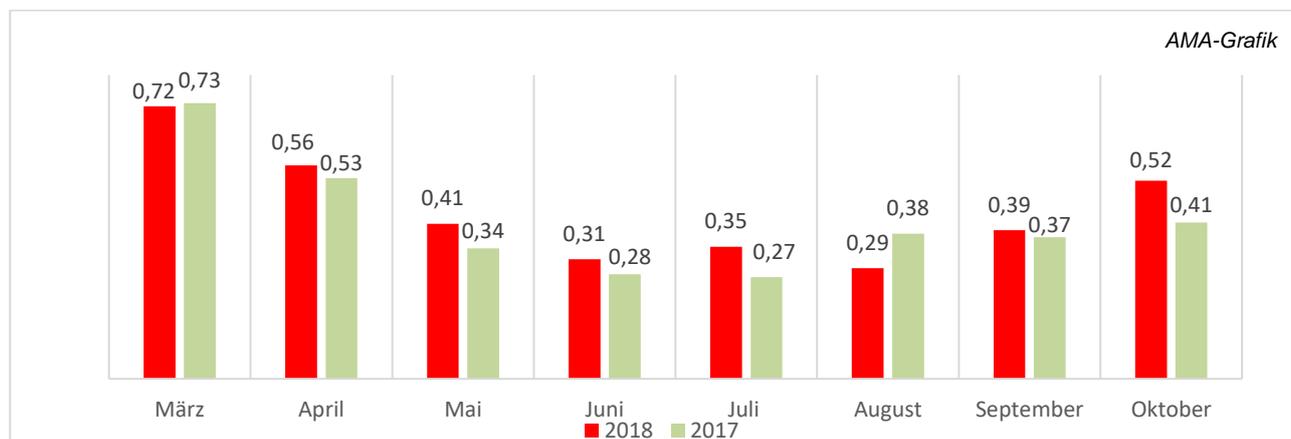
J) Großhandelspreise für Traubentomaten

Preise ab Rampe in EUR/kg ohne USt., gängigste Größensortierung



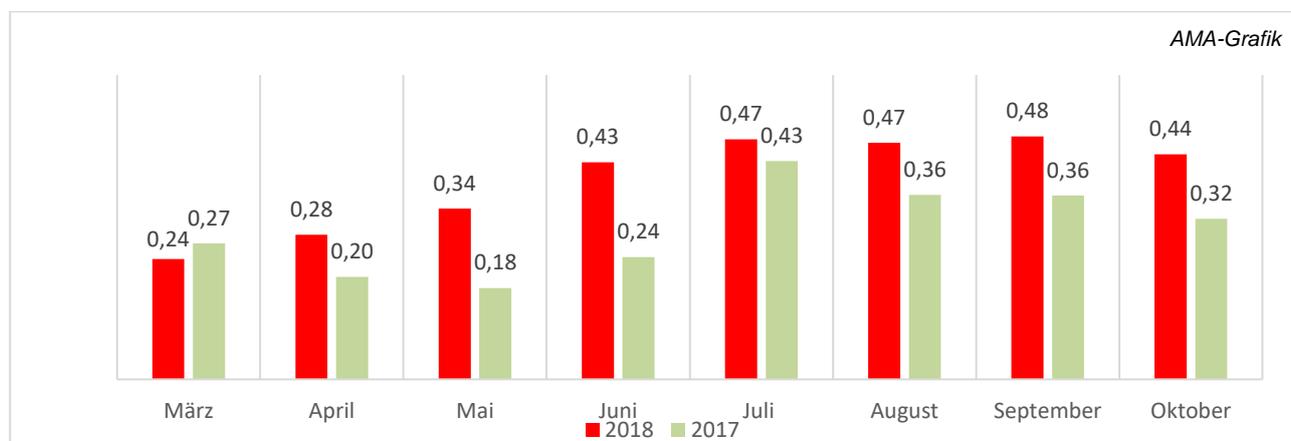
K) Großhandelspreise für Salat

Preise ab Rampe in EUR/Stk., ohne USt., gängigste Größensortierung



L) Großhandelspreise für Zwiebel

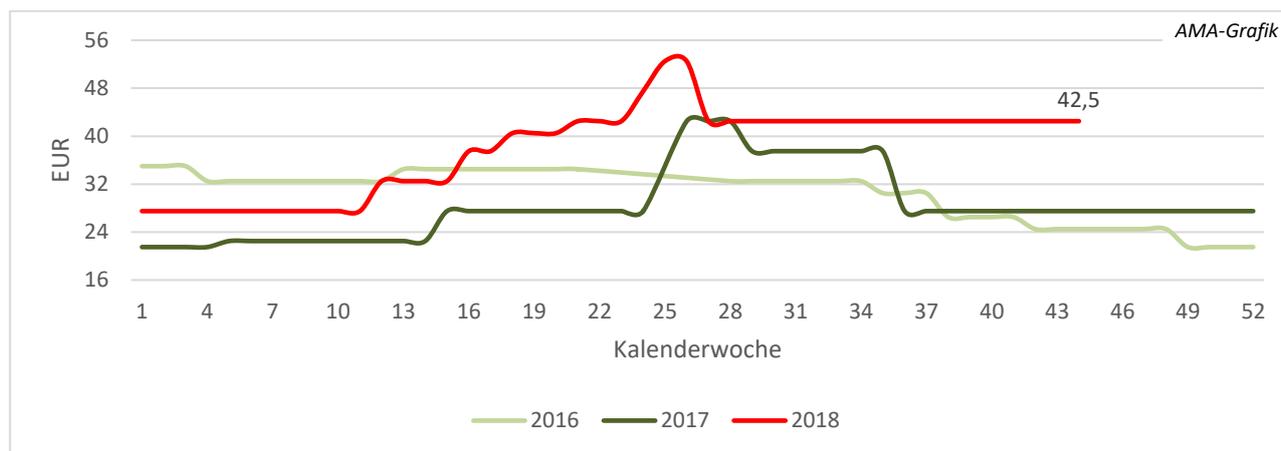
Preise ab Rampe in EUR/kg, ohne USt., gängigste Größensortierung



Quelle: AMA

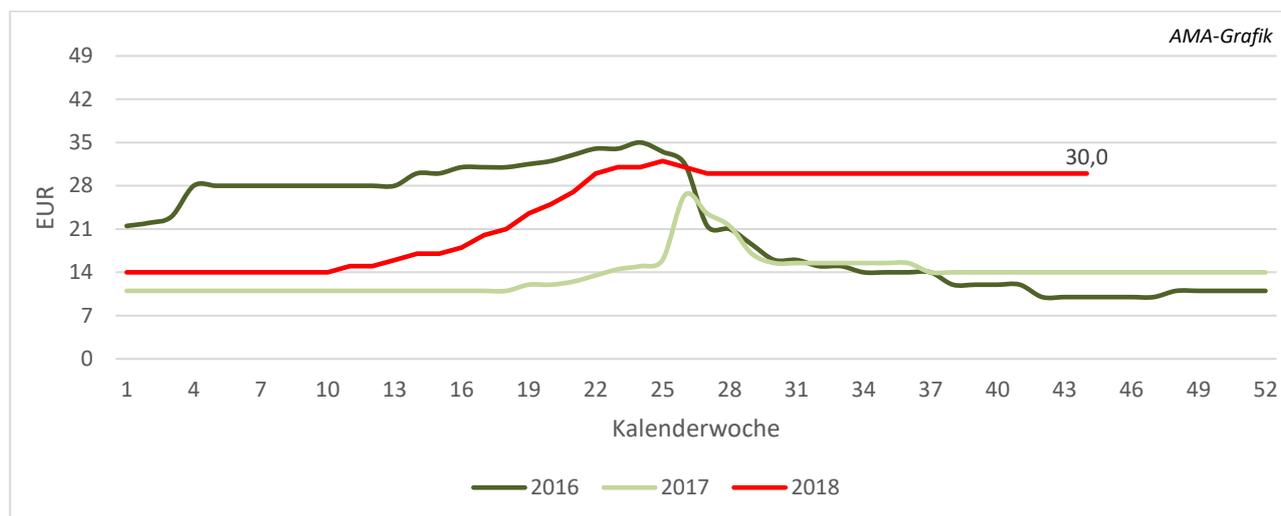
M) Erzeugerpreise für Karotten

Preise ab Rampe in EUR/dt, ohne USt., gängigste Größensortierung



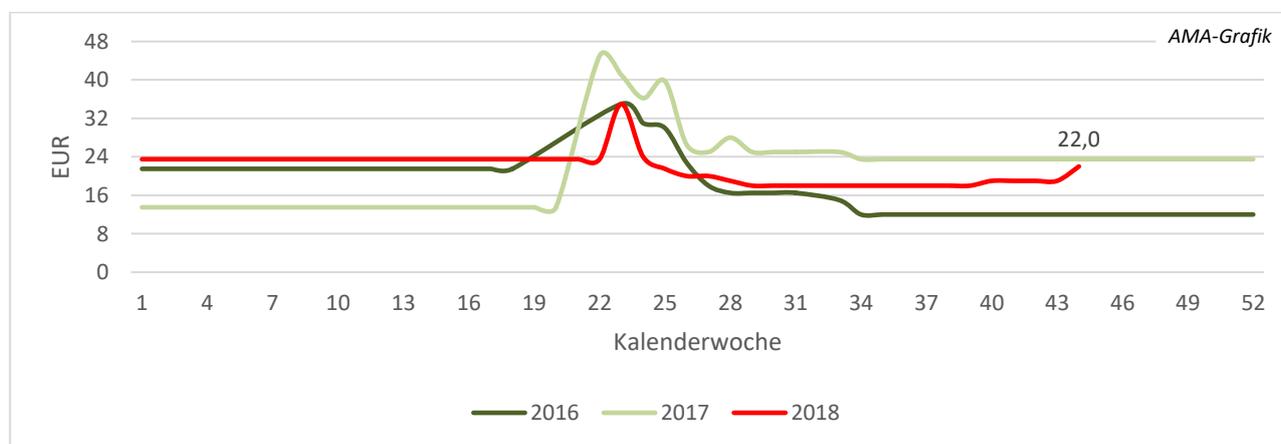
N) Erzeugerpreise für Zwiebel

Preise ab Rampe in EUR/dt, ohne USt., gängigste Größensortierung



O) Erzeugerpreise für Erdäpfel

Preise ab Rampe in EUR/dt, ohne USt., gängigste Größensortierung



Quelle: LKNOE

V APFELLAGERSTAND ÖSTERREICH*

P) Österreich gesamt

Bundesland	01.02.18	01.03.18	01.04.18	01.05.18	01.06.18	01.07.18	01.08.18	01.08.17
Steiermark	43.693	35.066	25.980	18.513	11.024	5.029	940	1.952
Oberösterreich	1.792	1.324	780	425	61	-	-	3
Niederösterreich	566	363	165	69	6	-	-	-
Burgenland	2.066	1.512	773	907	262	32	5	25
Tirol	40	5	-	-	-	-	-	-
Kärnten	-	-	-	-	-	-	-	-
Wien	595	542	285	183	50	20	7	15
Österreich	48.752	38.813	27.983	20.097	11.403	5.081	952	1.995
Abbau Lager	8.759	9.939	10.830	7.886	8.694	6.322	4.129	

Q) Steiermark

Sorte	01.02.18	01.03.18	01.04.18	01.05.18	01.06.18	01.07.18	01.08.18	01.08.17
Arlet	225	34	-	-	-	-	-	-
Boskoop	-	-	-	-	-	-	-	-
Braeburn	2.877	2.273	1.425	831	255	4	-	-
Elstar	499	27	-	-	-	-	-	-
Evelina	4.458	3.760	2.416	1.113	152	5	-	-
Fuji	1.278	968	666	378	197	5	11	-
Gala	8.208	6.284	4.098	2.815	1.184	44	-	-
Golden Del.	19.835	16.859	13.557	10.230	7.134	3.992	823	1.952
Granny	39	18	9	5	-	-	-	-
Idared	3.329	2.465	1.929	1.693	1.156	298	-	3
Jonag/Novajo	2.266	1.700	1.097	749	474	396	61	-
Jonagored	-	-	-	-	-	-	-	-
Kronprinz	-	-	-	-	-	-	-	-
Pinova	153	285	405	385	166	1	-	-
Red Jonaprince	444	335	322	313	305	243	45	-
RubINETTE	-	-	-	-	-	-	-	-
Topaz	26	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges	59	58	56	1	1	-	-	-
Insgesamt	43.693	35.066	25.980	18.513	11.024	5.029	940	1.955

R) Steiermark biologisch

Mengen in t	01.02.18	01.03.18	01.04.18	01.05.18	01.06.18	01.07.18	01.08.18	01.08.17
Steiermark, BIO	3.330	2.413	1.198	796	198	0	0	0
Abbau Lager	511	917	1215	402	204	198		

Quelle: AMA

* Wird ab Marktbericht Ausgabe.07 wieder aktualisiert

VI AUSSENHANDEL ÖSTERREICH

S) Ein und Ausfuhren – Mengen aller Länder

in 1.000 kg	EINFUHR			AUSFUHR		
	2017	01-07/2017	01-07/2018	2017	01-07/2017	01-07/2018
KARTOFFELN	173.344	88.011	121.021	34.570	24.842	15.702
TOMATEN	51.231	34.603	33.294	10.365	6.918	5.530
ZWIEBEL	18.658	12.355	13.022	46.065	30.191	31.757
SALATE	31.171	20.157	19.631	3.354	1.944	2.374
KAROTTEN	10.443	5.889	8.095	8.873	5.184	5.297
GURKEN	41.619	22.374	21.310	22.165	10.458	9.312
PAPRIKA	28.234	16.722	18.695	4.826	2.701	2.958
BANANEN	128.913	79.163	80.653	17.169	10.479	10.273
MOSTÄPFEL	50.221	-	685	6.558	-	-
ÄPFEL	51.774	32.669	22.474	52.008	34.179	36.222
BIRNEN	18.342	10.413	10.807	1.210	687	898
FR/GEM. SÄFTE	216.597	111.915	126.016	191.331	110.121	117.457
KN 07 + 08	1.305.630	735.156	750.455	349.262	210.200	202.957

Quelle: Statistik Austria, ausgewählte Produkte, endgültige Zahlen für 2017 und vorläufige für 01-07/2018

T) Ein und Ausfuhren – Wert aller Länder

in 1.000 EUR	EINFUHR			AUSFUHR		
	2017	01-07/2017	01-07/2018	2017	01-07/2017	01-07/2018
KARTOFFELN	31.219	19.533	22.910	11.628	8.815	5.526
TOMATEN	83.027	56.362	54.130	17.436	11.647	9.750
ZWIEBEL	28.079	18.843	16.443	12.114	8.056	9.714
SALATE	58.273	38.770	33.370	4.775	2.970	3.506
KAROTTEN	6.406	4.105	6.925	3.396	2.092	2.470
GURKEN	37.777	22.349	20.409	12.778	6.675	6.947
PAPRIKA	55.395	37.077	37.106	8.464	5.636	5.445
BANANEN	107.261	66.571	66.245	17.768	10.995	10.586
MOSTÄPFEL	12.320	-	262	1.772	-	-
ÄPFEL	41.485	26.633	24.995	30.753	16.686	39.713
BIRNEN	21.693	13.423	13.708	1.727	985	1.280
FR/GEM. SÄFTE	295.408	150.616	179.108	249.875	142.510	181.160
KN 07 + 08	1.689.426	1.014.520	1.020.781	397.644	236.064	255.921

Quelle: Statistik Austria, ausgewählte Produkte, endgültige Zahlen für 2017 und vorläufige für 01-07/2018

Anmerkung: Außenhandelsstatistik Austria, Auszug aus den Kapiteln KN07 und KN08.

KN07 Gemüse, Pflanzen, Wurzeln u. Knollen für Ernährungszwecke

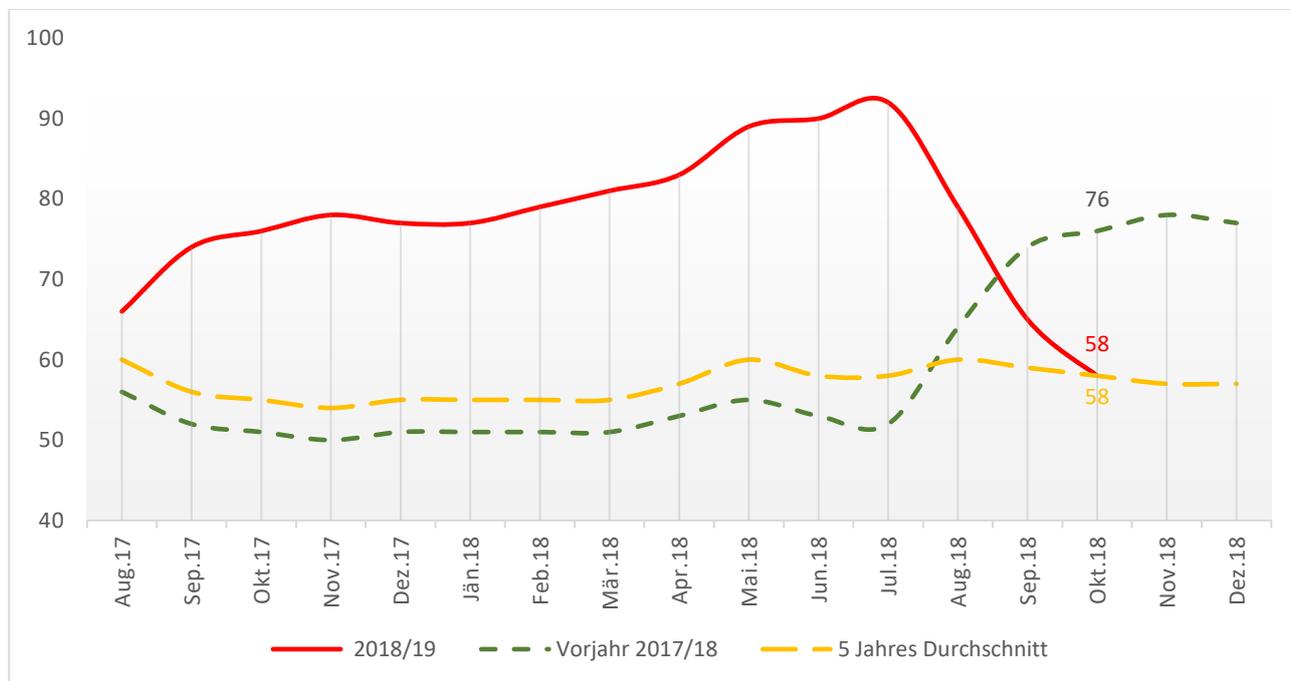
KN08 genießbare Früchte u. Nüsse; Schalen v. Zitrusfrüchten od. Melonen

Kombinierte Nomenklatur (KN), ist die zolltarifliche und statistische Nomenklatur der EU und baut auf der Warensystematik des Harmonisierten Systems (HS) auf (link: http://www.statistik.at/web_de/fragebogen/unternehmen/aussenhandel_intrastat/download/index.html); Gliederungstiefe (2-,4-,6-,8stellige Nummer)

VII GRAFIKEN INTERNATIONAL

U) Apfelpreis EU 4

Basis: Repräsentative Märkte/Großhandelspreise in EUR/dt, ohne USt., der größten Produzenten (IT, PL, DE, FR)

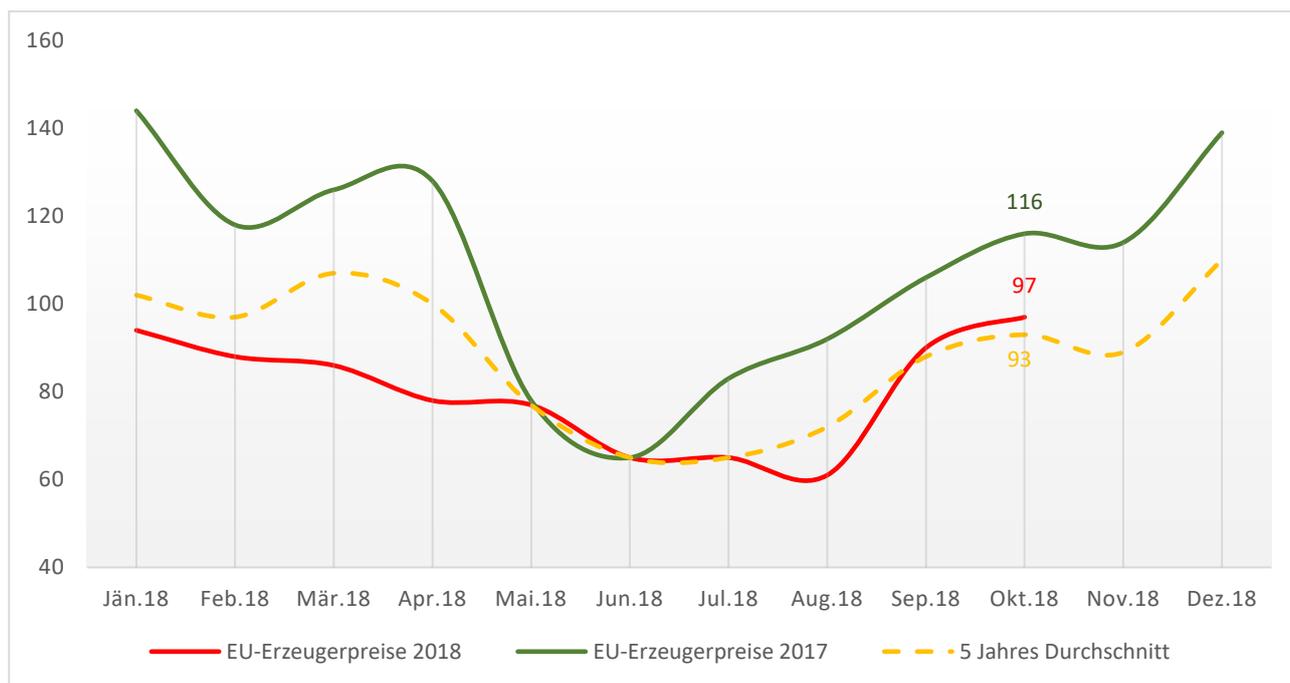


Quelle: EU Dashboard (Stand 14.11.2018) (aktualisiert am 28.11.2018)

Anmerkung: Von der EU-Kommission erhobene Preise aufgrund der Meldungen dieser 4 Mitgliedsländer. Der EU-Durchschnittspreis errechnet sich aus dem gewichteten Produktionsanteilen dieser Länder.

V) Erzeugerpreise Tomaten EU

Basis: Erzeugerpreise der produzierenden Mitgliedstaaten in EUR/dt



Quelle: EU Dashboard (Stand: 18.10.2018)

Anmerkung: Von der EU-Kommission erhobene Preise aufgrund der Meldungen der Mitgliedsländer. Der EU-Durchschnittspreis errechnet sich aus dem gewichteten Produktionsanteilen dieser Länder.

Der Marktbericht Obst und Gemüse erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich
Mitte Dezember 2018 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt.– Referat
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
Telefon: +43 1 33151-379
Fax: +43 1 33151-396
E-Mail: marktinformation@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus Umwelt.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der
AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.